

Erklärung der Gesamtelternvertretung (GEV) der Grundschule an der Bäke vom 22.2.2019

Am 13. Februar ist in unserer Schule ein Schüler der ersten Klasse in der Hofpause durch einen Sturz verletzt worden. Zu dem Geschehen gibt es widersprüchliche Aussagen, die Polizei ermittelt noch. In diesem Zusammenhang sind in den vergangenen Tagen anonyme Mails im Namen der Gesamtelternvertretung verbreitet worden, die eine Reihe von ungesicherten Erkenntnissen enthalten. Die GEV distanziert sich ausdrücklich von diesen Schreiben, die ohne Absprache in unserem Namen verschickt wurden. Sie haben zu einiger Verwirrung geführt.

Es ist nach wie vor ungeklärt, wie es genau zu den Verletzungen kam, die der Erstklässler davongetragen hat. Als gesichert gilt jedoch, dass der Schüler zuvor längere Zeit rassistischen Anfeindungen ausgesetzt war. Der Fall war bei der Antidiskriminierungsbeauftragten des Senats bereits bekannt. Insgesamt liegen dort drei Beschwerden wegen rassistischer und antisemitischer Anfeindungen sowie Mobbing an unserer Schule vor.

Die GEV ist angesichts dieser Vorfälle bestürzt und besorgt. Wir begrüßen es sehr, dass die Antidiskriminierungsbeauftragte und die Schulpsychologen die Schulleitung dabei unterstützen, die Vorgänge aufzuarbeiten und Maßnahmen zu entwickeln, die einen gewaltlosen, diskriminierungsfreien und respektvollen Umgang fördern und unterstützen.

Wir Eltern wollen an diesem Prozess nach Kräften mitwirken. Die Schulleitung hat deshalb alle Eltern dazu aufgerufen, Erfahrungen von Gewalt, Diskriminierung und Ausgrenzung zu melden, damit das Krisenteam sich einen umfassenden Eindruck machen kann, wo wir im Schulalltag noch etwas verbessern können.

Die Grundschule an der Bäke bekennt sich in ihrem Leitbild zu einem respektvollen, vertrauensvollen und wertschätzenden Umgang miteinander. Gewalt, Mobbing, Ausgrenzung sowie sexualisierte oder abwertende Sprache dürfen in unserer Schule keinen Raum haben. Wir Eltern wollen gemeinsam mit der Schulleitung daran arbeiten, dass unsere Kinder auch weiterhin fröhlich und unbeschwert lernen können. Dies haben wir auf einer sehr gut besuchten Sondersitzung der Gesamtelternvertretung am Freitagabend bekräftigt.

Zudem gab es wegen des Rückzugs von Herrn Hoffmann aus dem GEV-Vorsitz Neuwahlen.

Neuer Vorsitzender ist Michael Rauber (4b/6a)

Stellvertreter sind Dorina Wegner (1c), Sabine Menkens (5b) und Thomas Schüler (6b).

Michael Rauber (GEV Vorsitzender)

im Namen der Gesamtelternvertretung der Grundschule an der Bäke